



### PLANZEICHEN nach der PlanzV90

1. Art der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 des Baugesetzbuches - BauGB, §§ 1 bis 11 der Baunutzungsverordnung - BauNVO -)

- WA Allgemeine Wohngebiete (§ 4 BauNVO)
  - MI Mischgebiete (§ 6 BauNVO)
- Beschränkung der Zahl der Wohnungen (§ 9 Abs. 1 Nr. 6 BauGB)
- 2 Wo Anzahl der Wohneinheiten
2. Maß der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, §§ 1 - 21 BauNVO)
- FHmax. maximale Firsthöhe  
GHmax. maximale Gebäudehöhe  
THmax. maximale Traufhöhe  
0,35 Grundflächenzahl GRZ (gem. §§ 16, 19 BauNVO)  
0,7 Geschossflächenzahl GFZ (gem. §§ 16, 20 BauNVO)
3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, §§ 22 und 23 BauNVO)
- offene Bauweise
  - nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
  - Baugrenze
  - nicht überbaubare Grundstücksfläche
  - überbaubare Grundstücksfläche
  - Firstsicherung

		Nutzungsschablone	
Art der baulichen Nutzung	maximale Firsthöhe	<b>WA</b>	TH max. = 4,80 m
Anzahl der Wohneinheiten	maximale Firsthöhe maximale Gebäudehöhe	<b>2 Wo</b>	FH max. = 9,50 m GH max. = 11,00 m
Grundflächenzahl GRZ (gem. §§ 16, 19 BauNVO)	Geschossflächenzahl GFZ (gem. §§ 16, 20 BauNVO)	<b>0,35</b>	<b>0,7</b>
offene Bauweise		<span style="border-bottom: 1px dashed black; width: 20px; display: inline-block;"></span>	
nur Einzel- und Doppelhäuser		<span style="border-bottom: 1px solid black; width: 20px; display: inline-block;"></span>	

### 6. Verkehrsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 und Abs. 6 BauGB)

- Straßenverkehrsflächen
- Straßenbegrenzungslinie
- Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung
- Kennzeichnung für verkehrsberuhigten Bereich
- Kennzeichnung für Fußweg
- Kennzeichnung für öffentliche Parkfläche

Wartungsweg Ausführung: wassergebundene Decke, keine Beleuchtung

### 7. Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung sowie für Ablagerungen (§ 9 Abs. 1 Nr. 12, 14 und Abs. 6 BauGB)

- Ver- und Entsorgungsflächen
- Kennzeichnung für Oberflächenwasser
- Kennzeichnung für Elektrizität
- Kennzeichnung für Pumpstation
- Kennzeichnung für Altfüll

### 9. Grünflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 und Abs. 6 BauGB)

- öffentliche Grünflächen
- Kennzeichnung für Spielplatz
- Kennzeichnung für Friedhof
- Kennzeichnung für öffentliche Grünflächen

### 13. Planungen, Nutzungsregeln, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 20, 25 und Abs. 6 BauGB)

- Anpflanzen von Bäumen (geringfügige Standortverschiebung möglich)
- Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 und Abs. 6 BauGB)
- Kennzeichnung für externe Ausgleichsflächen

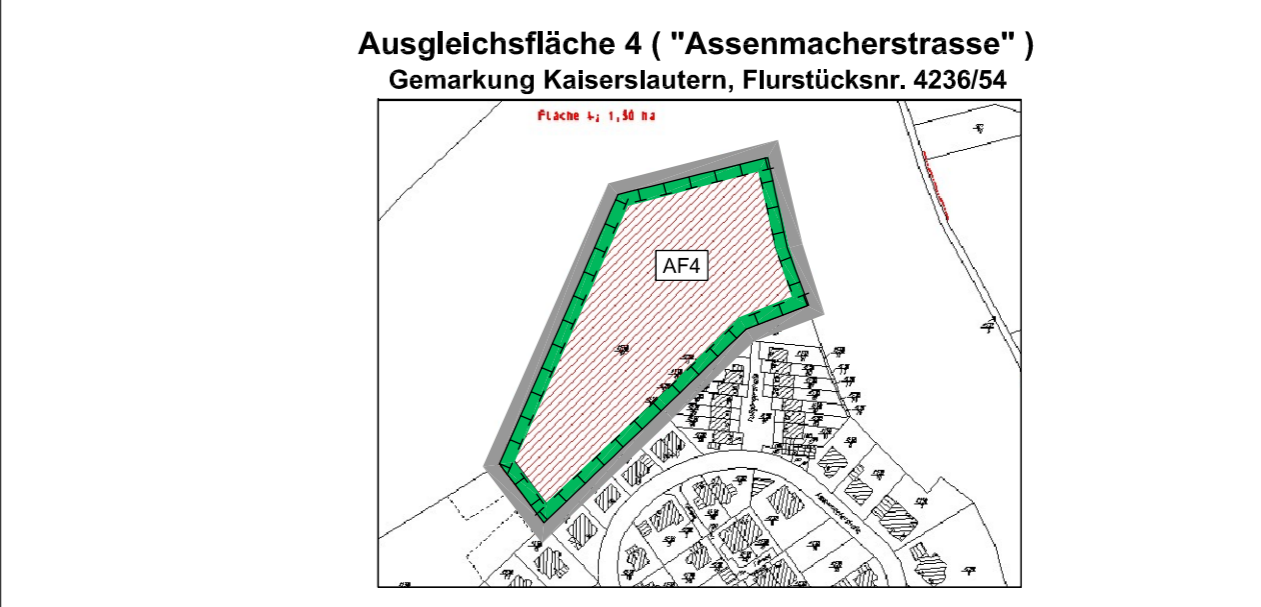
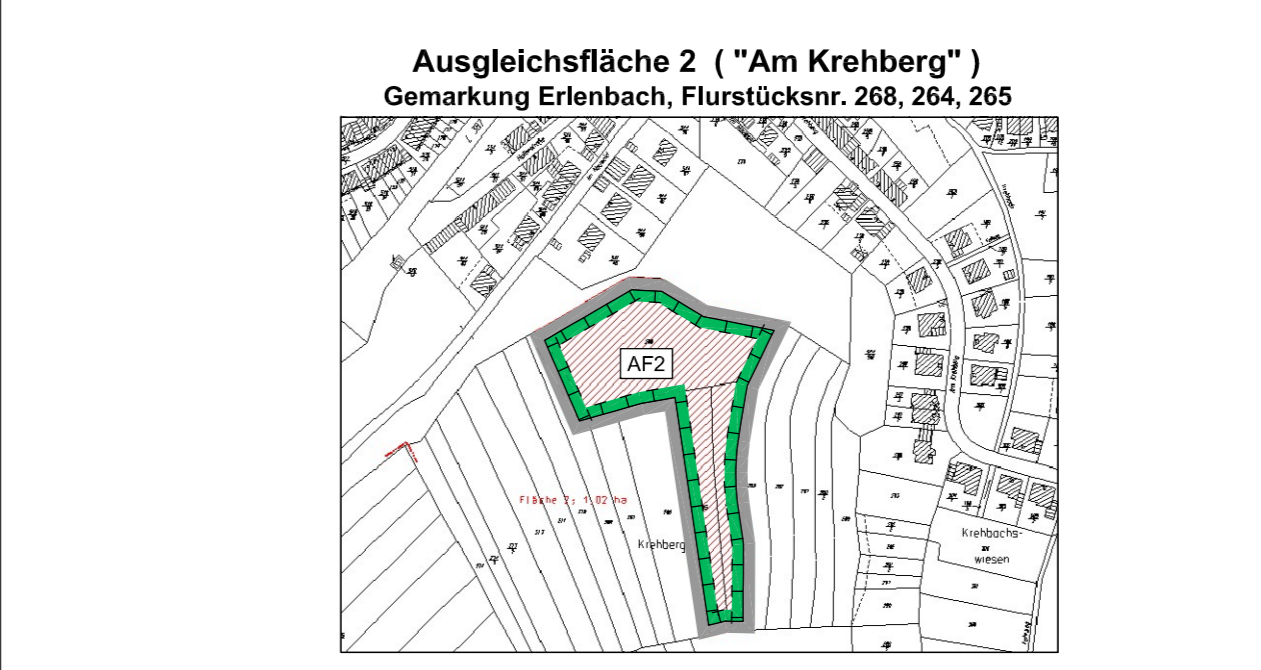
### 15. Sonstige Planzeichen

- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans (§ 9 Abs. 7 BauGB)
- Umgrenzung von Flächen, die von der Bebauung freizuhalten sind (§ 9 Abs. 1 Nr. 10 und Abs. 6 BauGB)
- Umgrenzung der Flächen für besondere Anlagen und Vorkehrungen zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen im Sinne des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 und Abs. 6 BauGB)

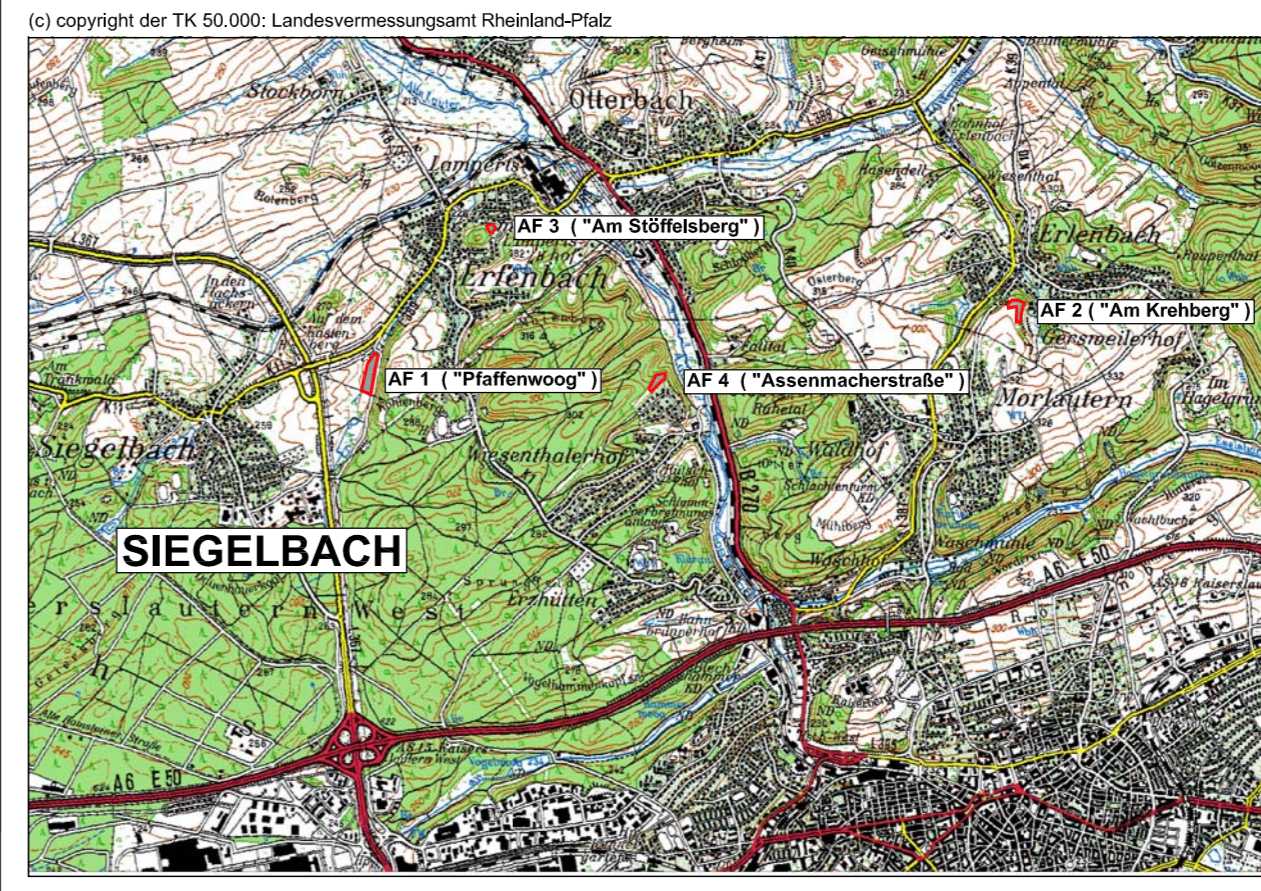
- Mit Geh- und Leitungsrechten zu belastende Flächen zugunsten der Stadterweiterung KL und TWK (§ 9 Abs. 1 Nr. 21 und Abs. 6 BauGB)
  - Abgrenzung unterschiedlicher Festsetzungen
  - Abgrenzung unterschiedlicher Nutzungen
  - vorgeschlagene Grundstücksgrenze
  - Maßangaben in Meter
16. Planzeichen zur Darstellung des Bestandes
- Gebäude
  - Grundstücksgrenze
  - Flurstücksnummer
  - Mauer
  - Höhenlinien in m

### EXTERNE AUSGLEICHSFLÄCHEN für Baufächen des bereits rechtskräftigen Bebauungsplans "Zwerchacker"

Bereitstellung erfolgt aus dem städtischen Ökoko



### LAGE DER ZUGEORDNETEN AUSGLEICHSFLÄCHEN



### GESETZESGRUNDLAGEN

- Als gesetzliche Grundlagen wurden verwendet:
- Baugesetzbuch (BauGB)**  
In der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004, BGBl. I S. 2414, zuletzt geändert durch Art 1 G vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3316)
  - Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzungsverordnung - BauNVO)**  
In der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990, BGBl. I S. 132, zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. April 1993, GVBl. I S. 466
  - Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG)**  
In der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002, BGBl. I S. 3830, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 25. Juni 2005, BGBl. I S. 1865
  - Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)**  
In der Fassung der Bekanntmachung vom 25. März 2002, BGBl. I S. 1193, zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Juni 2005, BGBl. I S. 1818
  - Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichungsverordnung - PlanzV)**  
In der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Dezember 1990, BGBl. I S. 58
  - Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)**  
In der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 2005, BGBl. I S. 1757, ber. S. 2797, zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juni 2005, BGBl. I S. 1794
  - Landesgesetz zum Schutz und zur Pflege der Kulturdenkmäler (Denkmalschutz- und Pflegegesetz - DSchPG)**  
In der Fassung der Bekanntmachung vom 23. März 1978, GVBl. S. 159, zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. September 2005, GVBl. S. 387
  - Gemeindeordnung (GemO)**  
In der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Januar 1994, GVBl. S. 153, zuletzt geändert durch Gesetz vom 05. April 2005, GVBl. S. 98
  - Landesbauordnung für das Land Rheinland-Pfalz (LBAuO)**  
In der Fassung der Bekanntmachung vom 24. November 1998, GVBl. S. 365, zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. September 2005, GVBl. S. 387
  - Landesnaturschutzgesetz für das Land Rheinland-Pfalz (LNatSchG)**  
In der Fassung der Bekanntmachung vom 24. November 1998, GVBl. Nr. 20 vom 12.10.2005 S. 387
  - Landesstraßengesetz für das Land Rheinland-Pfalz (LStrG)**  
In der Fassung der Bekanntmachung vom 01. August 1977, GVBl. S. 273, zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. September 2005, GVBl. S. 398
  - Wassergesetz für das Land Rheinland-Pfalz (Landeswassergesetz - LWG)**  
In der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Januar 2004, GVBl. S. 54, zuletzt geändert durch Gesetz vom 05. April 2005, GVBl. S. 95

### STÄDTERBAULICHE RAHMENDATEN

Anzahl der Baugrundstücke:	56 Stück		
Flächenbezeichnung:	m²	ha	%
Fläche des Geltungsbereichs	81 000	8,10	100,00
Baufäche gesamt	33 500	3,35	41,36
darunter Allgemeine Wohngebiete	500	0,05	0,62
darunter Mischgebiete	33 000	3,30	40,74
Öffentliche Grünflächen	30 000	3,00	37,04
Strassenverkehrsflächen	9 747	0,97	11,97
Besondere Verkehrsflächen	3 400	0,34	4,20
Ver- und Entsorgungsflächen	4 400	0,44	5,43

### UNIVERSITÄTSSTADT KAISERSLAUTERN

## B E B A U U N G S P L A N

STADTTEIL SIEGELBACH

## "ZWERCHÄCKER, TEILÄNDERUNG 1"

KA SIE / 13a



### Planungsstand : August 2008

Referat:	Datum:	Unterschrift:
Referat Stadtentwicklung / Stadtplanung:	25.02.2008	U. Smyczek
Bearbeiter / in (Inhalt):	25.02.2008	J. Mang
stetv. Referatdirektor:	06.10.2008	Fraunfel
Referat Stadtentwicklung / Vermessung / Bodenmanagement:	10.10.08	Fraunfel
Referat Tiefbau:	10.10.08	W. Mus
Referat Grünflächen:	10.10.08	W. Mus
Oberbürgermeister:	16.10.08	W. Mus

Stadtratsbeschluss zur Planaufstellung:

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 02.07.2007 die Änderung/Aufstellung dieses Bebauungsplanes gemäß § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Der Aufstellungsbeschluss wurde nach § 2 Abs. 1 BauGB am 20.10.2007 in der Tageszeitung "Die Rheinpfalz" ersichtlich bekanntgemacht.

Kaiserslautern, 06.10.2008  
Stadtverwaltung  
Im Auftrag: *Fraunfel*

Beschluss zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung:

Die Ferienkommission des Stadtrates hat in seiner Sitzung am 01.10.2007 festgelegt, die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB in Form einer öffentlichen Auslegung durchzuführen.

Nach ersichtlicher Bekanntmachung in der Tageszeitung "Die Rheinpfalz" am 20.10.2007 liegt der Bebauungsvorschlag beim Referat Stadtentwicklung, Abteilung Stadtplanung vom 29.10.2007 bis 30.11.2007 öffentlich aus.

Kaiserslautern, 06.10.2008  
Stadtverwaltung  
Im Auftrag: *Fraunfel*

Beschluss zur Planauslegung

Der Bauausschuss des Stadtrates hat in seiner Sitzung am 10.03.2008 dem Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die Durchführung der Planauslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Nach ersichtlicher Bekanntmachung in der Tageszeitung "Die Rheinpfalz" am 05.04.2008 lagen der Entwurf des Bebauungsplanes, die Begründung, der Umweltbericht und die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen beim Referat Stadtentwicklung, Abteilung Stadtplanung vom 14.04.2008 bis 14.05.2008 öffentlich aus.

Kaiserslautern, 06.10.2008  
Stadtverwaltung  
Im Auftrag: *Fraunfel*

Satzungsbeschluss des Stadtrates:

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 29.09.2008 nach Abwägung der vorgebrachten Anregungen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB den Bebauungsplan nach § 10 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 88 Abs. 1 LBAuO als Satzung und die Begründung mit Umweltbericht beschlossen.

Kaiserslautern, 06.10.2008  
Stadtverwaltung  
Im Auftrag: *Fraunfel*

Ausfertigerungsvermerk:

Die Übereinstimmung des textlichen und zeichnerischen Inhalts dieses Bebauungsplanes mit dem Willen des Stadtrates sowie die Einhaltung des gesetzlich vorgeschriebenen Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes werden bezeugt.

Hiermit wird die Bekanntmachung des Bebauungsplanes gemäß § 10 Abs. 3 BauGB und § 88 Abs. 6 LBAuO angeordnet.

Kaiserslautern, 11.10.08  
Stadtverwaltung  
Dr. Klaus Weichel  
Oberbürgermeister *Widder*

Bekanntmachung:

Der Satzungsbeschluss nach § 10 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 88 Abs. 6 LBAuO wurde in der Tageszeitung "Die Rheinpfalz" am 06.11.2008 ersichtlich bekannt gemacht.

Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Kaiserslautern, 11.10.08  
Stadtverwaltung  
Im Auftrag: *Fraunfel*